

# Gesetz- und Verordnungsblatt

## der Nordelbischen Evangelisch-Lutherischen Kirche

Nr. 23

Kiel, den 1. Dezember

1989

Inhalt	Seite
I. Gesetze, Rechtsverordnungen, Verwaltungsanordnungen	
II. Bekanntmachungen	
Durchführung der Verwaltungsanordnung zur Regelung des Kaufkraftausgleichs	273
Urkunde über die Änderung der Grenzen zwischen der Ev.-Luth. Kreuz-Kirchengemeinde Hamburg-Ottensen, der Ev.-Luth. Ansgar-Kirchengemeinde Hamburg-Othmarschen und der Ev.-Luth. Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Altona im Kirchenkreis Altona	273
III. Stellenausschreibungen	274
IV. Personalmeldungen	277

### Bekanntmachungen

#### Durchführung der Verwaltungsanordnung zur Regelung des Kaufkraftausgleichs

Aufgrund von § 2 Satz 3 der Verwaltungsanordnung zur Regelung des Kaufkraftausgleichs für Besoldungsempfänger im Ausland vom 7. Febr. 1984 (GVOBl. S. 33) wird die Kaufkraftkennzahl für Zaire wie folgt neu festgesetzt:

Zaire: ab 1.6.1989 11,4 %

bezogen auf 60 v.H. des Grundgehaltes des Besoldungsempfängers (vergl. im übrigen bisherige Bekanntmachung vom 16.6.1989 – GVOBl. S. 157).

Nordelbisches Kirchenamt  
Im Auftrag  
Grohmann

Az.: 25107 – D II/D 11

#### Urkunde

über die Änderung der Grenzen zwischen der Ev.-Luth. Kreuz-Kirchengemeinde Hamburg-Ottensen, der Ev.-Luth. Ansgar-Kirchengemeinde Hamburg-Othmarschen und der Ev.-Luth. Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Altona im Kirchenkreis Altona

Aufgrund der Beschlüsse der Kirchenvorstände der Ev.-Luth. Kreuz-Kirchengemeinde Hamburg-Ottensen, der Ev.-Luth. Ansgar-Kirchengemeinde Hamburg-Othmarschen und der Ev.-Luth. Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Altona sowie des Kirchenkreisvorstandes wird nach vorheriger Unterrichtung der Gemeindeglieder und Anhörung der Gemeindeversammlungen nach Artikel 10 der Verfassung angeordnet:

#### § 1

Die Ev.-Luth. Kreuz-Kirchengemeinde Hamburg-Ottensen tritt an die Ev.-Luth. Ansgar-Kirchengemeinde Hamburg-Othmarschen folgende Straßen bzw. Straßenteile ab:

Grünbergstraße Nr. 11 bis Nr. 27 und Nr. 32 bis 38, Behringstraße Nr. 83 bis Nr. 99, Lisztstraße Nr. 41 bis Nr. 45 und Nr. 42 bis Nr. 46, Bei der Rolandsmühle, Rütgerweg, Rolandswoort, Bernadottestraße Nr. 44 bis Nr. 56 und Nr. 43 bis Nr. 55, Bleickenallee Nr. 37 bis Nr. 39.

#### § 2

Die Ev.-Luth. Kreuz-Kirchengemeinde Hamburg-Ottensen tritt an die Ev.-Luth. Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Altona folgende Straßen bzw. Straßenteile ab:

Hohenzollernring Nr. 101 bis Nr. 127 und Nr. 106 bis Nr. 144, Daimlerstraße, Bahnenfelder Kirchenweg Nr. 1 bis Nr. 15 und Nr. 2 bis Nr. 18, Griegstraße Nr. 115 bis Nr. 123 und Nr. 122 bis Nr. 126, Friedensallee ohne Nr. 253, Nr. 255, Nr. 257 und Nr. 259 (Friedrich-Ebert-Hof) und Daimlertwiete.

#### § 3

Eine Vermögensauseinandersetzung findet nicht statt.

#### § 4

Diese Urkunde tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1990 in Kraft.

Kiel, den 7. November 1989  
Nordelbisches Kirchenamt  
Kramer

Az.: 10 KK Altona – R I/R 3

## Stellenausschreibungen

### Pfarrstellenausschreibungen

In der Kirchengemeinde Albersdorf im Kirchenkreis Süderdithmarschen wird die 1. Pfarrstelle vakant und ist zum 1.5.1990 mit einem Pastor oder einer Pastorin zu besetzen. Der gegenwärtige Pfarrstelleninhaber geht nach 12jähriger Tätigkeit in der Gemeinde in den Ruhestand. Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes. Zur Ev.-Luth. Kirchengemeinde Albersdorf (Luftkurort) gehören 3 Pfarrstellen. Der Bezirk der 1. Pfarrstelle (Nordbezirk) umfaßt ca. 2.300 Gemeindeglieder und setzt sich aus einem Teil Albersdorf und einigen nördlich gelegenen Dörfern zusammen. Der Predigtamt wird von allen drei Pastoren im Wechsel an 3 Predigtstätten vollzogen: an der St. Remigius-Kirche aus dem 11. Jahrhundert in Albersdorf, an der Kirche in Schafstedt und dem Gemeindehaus in Bunsöh. Kindergarten und Gemeindegewerkschaft sind in kirchlicher Trägerschaft. Die Kirchenmusik und die Kinder-, Jungchar-, Jugendarbeit werden hauptamtlich wahrgenommen. Ein geräumiges Pfarrhaus steht in Albersdorf zur Verfügung. Grund- und Realschule sind am Ort. Die Gymnasien in Meldorf und Heide sind verkehrsgünstig zu erreichen. Wir erwarten eine Pastorin bzw. einen Pastor, die bzw. der sich dem ländlichen Bereich und seiner Bevölkerung verbunden weiß und mit den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das Evangelium verkünden und die Gemeinde aufbauen möchte.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenem Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Propst des Kirchenkreises Süderdithmarschen, Klosterhof 19, 2223 Meldorf.

Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Pastor Müller-Krumwiede, 2243 Albersdorf, Tel. 04835/3 40, der stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Herr Kruse, Hollenborn, Tel. 04835/2 38, und Propst Horn, Klosterhof 19, 2223 Meldorf, Tel. 04832/67 41 bzw. 67 43.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Albersdorf (1) – P III/P 1

\*

Die Pfarrstelle der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche für Seelsorge in der Jugendanstalt Hahnöfersand mit dem Dienstsitz Elbinsel Hahnöfersand/Jork über Buxtehude ist vakant und umgehend mit einem Pastor oder einer Pastorin zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Berufung der Kirchenleitung auf Zeit.

Die Jugendanstalt auf der Elbinsel Hahnöfersand hat 200 Plätze für männliche Jugendliche. Erwartet werden regelmäßige Gottesdienste und die Bereitschaft zur Seelsorge in Einzel- und Gruppengesprächen. Erforderlich ist dafür, daß der künftige Pfarrstelleninhaber bzw. die künftige Pfarrstelleninhaberin die Fortbildungsangebote der evangelischen Gefängnisseelsorge wahrnimmt. Erwünscht sind Erfahrungen im Umgang mit Jugendlichen und eine Zusatzausbildung im Bereich der Seelsorge oder der Beratungsarbeit. Religionsunterricht ist in den Schul- und Berufskursen zu erteilen. Der bzw. die Anstaltsgeistliche ist Mitglied im Leitungsteam der Anstalt und nimmt an den Besprechungen teil. Ein offenes Zugehen auf die Mitarbeiter und Beamten ist für eine gedeihliche Arbeit unerlässlich. Die Nordkonferenz der Evangelischen Seelsorger an Justizvollzugsanstalten wünscht sich einen zur Zusammenarbeit befähigten und anregenden Kollegen bzw. eine zur Zusammenarbeit befähigte und anregende Kollegin.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenem Lebenslauf sind zu richten an die Kirchenleitung der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche, Dänische Straße 21–35, 2300 Kiel.

Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Pastor Steinbauer, Untersuchungshaftanstalt Hamburg, Holstenglacis 3, 2000 Hamburg 36, Tel. 040/35 12 41 oder 04151/53 78, und Oberkirchenrat Starke, Nordelbisches Kirchenamt, Dänische Straße 21–35, 2300 Kiel 1, Tel. 0431/99 12 47.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Jugendhaftanstalt Hahnöfersand – P II/P 1

### Stellenausschreibungen

Durch den plötzlichen Tod unseres Kantors und Organisten ist die Stelle eines **A-Musikers** an unserer St. Nikolai-Kirche Flensburg freigeworden und soll baldmöglichst wieder besetzt werden. Gesucht wird ein/e

#### Kirchenmusiker/in (A-Prüfung)

Die Anstellung erfolgt nach dem Kirchlichen Angestellten-Tarifvertrag Verg.Gr.IV b.

Wir erwarten von dem/der Bewerber/in sehr gutes Orgelspiel zur Pflege der Orgelmusik in Gottesdiensten, Amtshandlungen und Orgelkonzerten. Außerdem die Fortführung der vorhandenen Chorarbeit (eine große Aufführung pro Jahr, sonntäglicher Chordienst). Der/die Bewerber/in wird ermutigt, eigene Akzente zu setzen.

Neben diesen Aufgaben soll er/sie außerdem folgende Aufgaben übernehmen: Die Ausbildung von nebenamtlichen Kirchenmusikern für die Landgemeinden (evtl. einige Stunden Unterricht pro Woche) soll weitergeführt und koordiniert werden.

Er/sie soll sich besonders der Jugendmusik widmen (Kirchentagslieder, Vermittlung neuen Liedgutes an die Gemeinden. Jugendchor, evtl. Jugendorchester); dieses in Absprache mit dem Kirchenmusiker an St. Marien. Die Orgel ist eine Kemper-Orgel mit elektropneumatischer Traktur. Sie ist mit über 5 000 Pfeifen, 66 Registern, 4 Manualen und Pedal das größte klingende Werk Schleswig-Holsteins. Sie hat einen schönen Renaissance-Prospekt von Heinrich Ringerinck.

St. Nikolai ist eine der beiden großen Innenstadtkirchen, liegt mitten in der Stadt am Südermarkt. Die Kirche ist eine Stutzbasilika im gotischen Stil, faßt ca. 850 Besucher, hat eine hervorragende Musikakustik – 1990 wird sie 600 Jahre alt. Flensburg ist eine Stadt von hoher Lebensqualität, alle Schularten am Ort.

Anfragen und Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden erbeten an den Kirchenvorstand St. Nikolai z.H. Herrn Gerd Kankwoski, Südermarkt 16, 2390 Flensburg.

Weitere Auskünfte gibt Dieter Frahm, Tewssteg 10, 2000 Hamburg 20, Landeskirchenmusikdirektor der NEK – Tel. 040-46 08 90.

Az.: 30 – St. Nikolai Flensburg – T 1/T 3

\*

Der Kirchenkreis Altona sucht zum 1. Mai 1989 eine/n

**Diakon/in oder Sozialpädagogen/in**

Der Kirchenkreis Altona umfaßt 14 Kirchengemeinden.

Die soziale Struktur der Gemeinden ist z.T. sehr unterschiedlich. Einige Gemeinden sind soziale Brennpunkte der Großstadt Hamburg.

8 Stellen für Jugendarbeit in den Gemeinden konnten in diesem Jahr neu eingerichtet werden.

Der Kirchenkreisjugendart, bzw. die Jugendwartin hat folgende Aufgaben:

Beratung und Begleitung der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen; Aus- und Fortbildung der Ehrenamtlichen; Abrechnungs- und Verwaltungsaufgaben; Vertretung in Gremien.

Vergütung nach KAT-NEK.

Bewerbungen werden schriftlich bis zum 31. Januar 1990 an den Kirchenkreisvorstand Altona, Schmarjestr. 28, 2000 Hamburg 50, erbeten.

Telefonische Auskünfte erteilen:

E. J. Wagner 040/3 80 99 05  
A. Zühlke 040/89 13 06.

Az.: 30 – Kirchenkreis Altona – E 1

\*

Der Kirchenkreis Münsterdorf sucht zum nächstmöglichen Termin

eine **Diakonin/einen Diakon**  
oder eine **Gemeindehelferin/einen Gemeindehelfer**

für die christlich geprägte Kinder- und Jugendarbeit.

Aufgabengebiete:

- Sammlung, Begleitung und Fortbildung der ehrenamtlichen Helfer in der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit,
- Planung und Durchführung von Kirchenkreiskinder- und Jugendtreffen,
- Vorbereitung und Durchführung von übergemeindlichen Kinder- und Jugendfreizeiten,
- Verwaltung der Kirchenkreismediothek.

Das Praxisfeld wird in einer Gemeinde des Kirchenkreises sein, wo auch die praktische Mitarbeit in der Kinder- und Jugendarbeit erwartet wird. Eine gute fachliche Qualifikation und Freude an der kirchlichen Arbeit wird vorausgesetzt.

Vergütung nach KAT-NEK.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an das Jugendpfarramt des Kirchenkreises Münsterdorf, St. Johannesplatz 1, 2211 Kremperheide.

Az.: 30 – Kirchenkreis Münsterdorf – E 1

\*

In der Kirchengemeinde Christuskirche Bordsesholm ist baldmöglichst die Kirchenmusikerstelle mit einem/einer

**B – Organisten/in (50 %)**

zu besetzen. Zu seinen/ihren Aufgaben gehören außer Gottesdiensten wöchentlich ein/zwei Amtshandlungen und die Leitung der Kantorei. Weitere Aktivitäten sind möglich. Aufgeschlossenheit für neues geistliches Liedgut ist erwünscht.

Vergütung erfolgt nach dem Kirchlichen Angestellten-Tarifvertrag (KAT-NEK).

Bordsesholm bietet darüber hinaus gute Möglichkeiten, weitere musikalische Tätigkeiten (z.B. Privatmusikunterricht) aufzunehmen.

Bewerbungen sind möglichst umgehend an den Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Christuskirche Bordsesholm, Bahnhofstr. 60, 2352 Bordsesholm, zu richten.

Auskünfte erteilt Pastor Peter Barz, Tel. 04322-97 40.

Az.: 30 – Christuskirche Bordsesholm – T 1/T 5

\*

Das Jugendpfarramt der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche sucht zum 1.4.1990

eine/n **pädagogische/n Referent/in**

für Spiel- und Theaterpädagogik. Sie/er sollte mit evangelischer Jugendarbeit vertraut sein und möglichst Berufserfahrung in einem Bereich kirchlicher Arbeit besitzen.

Wir wünschen uns eine/n Mitarbeiter/in, die/der offen und partnerschaftlich mit Jugend- und Mitarbeitergruppen und mit dem Team im Nordelbischen Jugendpfarramt zusammenarbeitet.

Dienststz ist das Nordelbische Jugendpfarramt, Koppelsberg/Plön.

Schwerpunkte sind:

- die Beratung und Begleitung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und von Spiel- und Theatergruppen im Bereich der Nordelbischen Kirche
- Planung und Durchführung von Kursen, Tagungen und Projekten im Spiel- und Theaterbereich
- Weiterführung der ACS-Fortbildung (Arbeitsgemeinschaft Spiel in der aej)
- Reflexion, Entwicklung und Gestaltung christlicher Themen und Fragestellungen mit musisch-kreativen Ausdrucksformen in aktuellen Zusammenhängen
- Mitarbeit im musisch-kulturellen Arbeitsbereich des Nordelbischen Jugendpfarramtes sowie eines weiteren Arbeitsbereiches (nach Wahl).

Die Vergütung richtet sich nach KAT-NEK.

Das Nordelbische Jugendpfarramt ist besonders um die Förderung und Einstellung von Mitarbeiterinnen bemüht.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den vollständigen Unterlagen bis zum 31. Dez. 1989 an den Nordelbischen Jugendpastor Johann Weingärtner, Koppelsberg 3, 2320 Plön, Tel.: 04522/70 44.

Az.: 4890-1 – W 2

\*

An der Wichern-Schule des Rauhen Hauses in Hamburg (staatlich anerkannte evangelische Privatschule mit Volks- und Realschule und Gymnasien) ist zum 1.8.1990 die Stelle

eines **Rektors/einer Rektorin**

als Stellvertreter/in des Leiters der Wichern-Schule und Leiter/in der Volks- und Realschule zu besetzen.

Der Bewerber/die Bewerberin muß die Befähigung für das Lehramt an Volks- und Realschulen besitzen und die Voraus-

setzungen einer Anstellung in der Nordelbischen Ev. Luth. Kirche erfüllen.

Vom Bewerber bzw. von der Bewerberin wird erwartet, daß er bzw. sie sich engagiert und verantwortungsvoll an der Mitgestaltung einer Schule auf der Grundlage des Evangeliums von Jesus Christus beteiligt und über organisatorische und schulgestalterische Fähigkeiten verfügt.

Bewerbungen sind bis zum 8.1.1990 zu richten an den Vorsitzenden des Kuratoriums für die Wichern-Schule, Herrn Pastor U. Heidenreich, Beim Rauhen Hause 21, 2000 Hamburg 74.

Az.: 42491-4 - E 1

\*

Der Kirchenkreis Südtondern (Nordfriesland) sucht

eine/n **Religionspädagogen/Religionspädagogin**

für den Religionsunterricht mit halber Pflichtstundenzahl an den Beruflichen Schulen in Niebüll in folgenden Schulzweigen:

Fachgymnasium – Fachschule für Sozialpädagogen – Berufsfachschule und für Religionsgespräche in der Berufsschule.

Die Stelle soll möglichst umgehend besetzt werden.

Bewerbungen werden erbeten an den Kirchenkreisvorstand des Kirchenkreises Südtondern, Osterstr. 17, 2262 Leck, Telefon: 04662/23 97.

Ende der Bewerbungsfrist: 15. Januar 1990.

Az.: 30 – Kirchenkreis Südtondern – E 1

\*

Die ev. luth. Kirchengemeinde in Plön sucht zum 1.4.1990 für eine Ganztagsstelle eine

**Verwaltungsfachangestellte**  
mit EDV-Kenntnissen

als Sekretärin im Kirchenbüro.

Gesucht wird eine aufgeschlossene und selbständig arbeitende Mitarbeiterin mit Berufserfahrung, die neben der Zugehörigkeit auch eine positive Einstellung zur evangelischen Kirche hat. Erwartet wird eine gute Zusammenarbeit mit haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern.

Die Vergütung richtet sich nach Vergütungsgruppe VII/VI b KAT.

Bei der Wohnungssuche ist der Kirchenvorstand behilflich.

Schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen sind bis zum 31. Dezember 1989 an den Vorsitzenden des Kirchenvorstandes, Herrn Pastor Rößler, Markt 26, 2320 Plön, Tel.: 04522/22 35 zu richten.

Az.: 30 KG Plön – D 11

\*

Im Sachgebiet Meldewesen des Rechenzentrums Nordelbien-Berlin ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/r

**DV-Sachbearbeiters/in**

zu besetzen.

Gesucht wird ein/e Mitarbeiter/in mit Verwaltungskenntnissen. Vorteilhaft wären Kenntnisse des kirchlichen Meldewesens und Bildschirmerfahrung.

Das Aufgabengebiet umfaßt alle Tätigkeiten, die mit Klärung und Zuordnung von Verkehrsflächen zu Kirchengemeinden in Hamburg und Schleswig-Holstein zu tun haben. Die Umsetzung der Ergebnisse erfolgt vornehmlich an einem Bildschirmarbeitsplatz.

Die Vergütung erfolgt nach Vergütungsgruppe VIb/Vc des Kirchlichen Angestellten-Tarifvertrages (KAT-NEK).

Anfragen und Bewerbungen richten Sie bitte umgehend an das Rechenzentrum Nordelbien-Berlin, Große Elbstraße 42, 2000 Hamburg 50, Tel: 040/31 18 50, z. Hd. Herrn v. Beesten.

## Personalnachrichten

### Ernannt:

Mit Wirkung vom 15. November 1989 der Pastor z.A. Jakob D e l f s , z.Zt. in Rellingen, bei gleichzeitiger Begründung eines Dienstverhältnisses als Pastor auf Lebenszeit zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche zum Pastor der 1. Pfarrstelle der Dietrich-Bonhoeffer Kirchengemeinde Rahlstedt, Kirchenkreis Stormarn – Bezirk Wandsbek-Rahlstedt –;

mit Wirkung vom 16. November 1989 Frau Corry P l a t z e c k unter Berufung in das Kirchenbeamtenverhältnis auf Probe zur Kirchenrätin zur Anstellung beim Nordelbischen Kirchenamt in Kiel.

### Bestätigt:

Mit Wirkung vom 1. Dezember 1989 die Berufung der Pastorin z.A. Marion K n u t z - K e m p e n d o r f , geb. Knutz, z.Z. in Gravenstein/Dänemark, auf die Pfarrstelle Gravenstein bei gleichzeitiger Begründung eines Dienstverhältnisses als Pastorin auf Lebenszeit zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche (eingeschränktes Dienstverhältnis – 50 % –) und Beurlaubung für den Dienst in der Nordschleswischen Gemeinde;

mit Wirkung vom 1. Dezember 1989 die Wahl des Pastors z.A. Hans-Joachim M e r k e r , z.Z. in Stockelsdorf-Curau, bei gleichzeitiger Begründung eines Dienstverhältnisses als Pastor auf Lebenszeit zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche zum Pastor der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Curau, Kirchenkreis Eutin;

mit Wirkung vom 1. Dezember 1989 die Wahl des Pastors z.A. Rainer R a h l m e i e r - S u h r , geb. Rahlmeier, z.Z. in Bad Bramstedt, bei gleichzeitiger Begründung eines Dienstverhältnisses als Pastor auf Lebenszeit zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche zum Pastor der 3. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Bad Bramstedt, Kirchenkreis Neumünster.

### Eingeführt:

Am 10. Dezember 1989 die Pastorin Susanne K e r n i c h - M ö l l e r , geb. Kernich, als Pastorin in die Pfarrstelle der Kirchengemeinde Sieverstedt, Kirchenkreis Flensburg;

am 5. November 1989 Pastor Horst Q u a n d t als Pastor in die 2. Pfarrstelle der St. Petri-Gemeinde in Flensburg, Kirchenkreis Flensburg.

### Verlängert:

Die Beurlaubung der Pastorin Rosemarie W a g n e r - G e h l h a a r , geb. Wagner, nach den Bestimmungen des § 79 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a in Verbindung mit § 79 Abs. 1 des Pfarrergesetzes der VELKD in der Fassung vom 3.1.1983 um 2 Jahre über den 31.1.1990 hinaus.

### Beauftragt:

Mit Wirkung vom 16. Dezember 1989 die Pastorin z.A. Susanne F r ü c h t n i c h t , z.Z. in Lübeck, im Rahmen ihres Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Vicelin in Kiel, Kirchenkreis Kiel (Auftragsänderung);

mit Wirkung vom 1. Januar 1990 der Pastor z.A. Christoph K a r s t e n s , z.Z. in Hamburg-Bergedorf, im Rahmen seines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 1. Pfarrstelle der Dreifaltigkeits-Gemeinde zu Hamburg-Hamm, Kirchenkreis Alt-Hamburg – Bezirk Süd – (Auftragsänderung);

mit Wirkung vom 16. Dezember 1989 der Pastor z.A. Frank P e t r u s c h , z.Z. in Hamburg, im Rahmen seines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Beidenfleth, Kirchenkreis Münsterdorf (Auftragsänderung);

mit Wirkung vom 1. Dezember 1989 der Pastor z.A. Volker Z i m m e r m a n n , z.Z. in Hamburg-Langenhorn, im Rahmen seines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Düneberg, Kirchenkreis Herzogtum Lauenburg (Auftragsänderung).

### In den Ruhestand versetzt:

Mit Wirkung vom 1. Februar 1990 der Pastor Christian S c h u l z e in Hamburg.





Herausgeber und Verlag: Nordelbisches Kirchenamt, Postfach 3449, Dänische Str. 21/35, 2300 Kiel 1. Fortlaufender Bezug und Nachbestellungen beim Nordelbischen Kirchenamt. Bezugspreis 20,- DM jährlich zuzüglich 5,- DM Zustellgebühr. - Druck: Schmidt & Klaunig, Postfach 3925, 2300 Kiel 1.

**Nordelbisches Kirchenamt · Postfach 3449 · 2300 Kiel 1**

**Postvertriebsstück · V 4193 B · Gebühr bezahlt**